

CLASSIC DRIVER

Dieser Porsche 911 und Ferrari Daytona entführen Sie zurück ins Jahr 1972....

Lead

Ein einziger Blick auf diese beiden Sportwagen-Ikonen sollte reichen, um Sie schneller in die Vergangenheit zu beamen als Doc Browns Delorean. Simon de Burton erinnert sich an erfreulichere Zeiten...

Farbcode im Stil der Zeit



Wenn Sie die Farbcodes Ihres 911S genau im Kopf haben, ist Sepiabraun ein klares Indiz für die früher 70er. Wo auch Blutorange, Signalgelb und Gulf Orange im Angebot waren. Aus derselben Epoche stammt dieser Ferrari Daytona, für einmal nicht in typisches Rosso Corsa, sondern in ein vibrierendes Orange namens Rosso Dino getüncht.

Es war 1972, als dieses Pärchen von seinen Produktionsbändern in Zuffenhausen und Maranello rollten. Hinaus in eine mutige neue Welt, in der die Menschen dazu ermutigt wurden, Schlaghosen zu tragen und in Betonklötze wie dem von Ernesto Goldfinger errichteten Trellick Tower in West London einzuziehen.

Ein großes Jahr



Für mich war 1972 ein großes Jahr: Ich bekam mein erstes neues Fahrrad (Raleigh Tomahawk), traf den Mann, der mein Stiefvater werden sollte (mochte ihn nicht), beschloss als Heranwachsender, Mönch zu werden (was nicht klappte) und wurde dem alten und neuen Premierminister Harold Wilson vorgestellt, der nuschelnd zu mir sprach, mit seiner Pfeife im Mundwinkel....

Heute sind wir es gewohnt, dass Ferraris und Porsches die Straßen bevölkern. Doch als diese beiden damals neu waren, hatten sie das Potential, jederzeit einen mittleren Volksauflauf zu provozieren. Auf der Earl's Court Motor Show musste das Standpersonal autoverrückte englische Schuljungen wie mich fast schon gewaltsam von diesen Exoten wegreißen. So, wie sie jetzt auf den Bildern von Simon Clay wirken, so kamen sie auch rüber: Seltene Leuchtfeuer in einer Welt, die immer grauer zu werden drohte....

Wer hätte gedacht, dass....?



Damals gab es halt noch nicht so viele Menschen mit genügend Kleingeld, um sich solch teure Schlitten zu kaufen. Vier Jahre zuvor hatte sich meine Mutter ein brandneues Triumph Vitesse Cabriolet zulegt. Zum Preis von 1.500 Pfund (nach damaligem Kurs umgerechnet rund 3.900 US-Dollar). Der 911S hingegen stand mit 10.000, der Daytona mit 22.000 Dollar in den Listen. Heute sind sie ein Vielfaches wert - über 200.000 der Porsche und über eine Million der Ferrari.

Doch wer hätte zum Beispiel vorausgeahnt, dass Schlaghosen wieder aus der Mode kommen würden? Oder dass die Chinesen nur drei Jahre brauchen würden, um soviel Beton zu verbauen wie Amerika zuvor in einem ganzen Jahrhundert?

Fotos: Simon Clay

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/dieser-porsche-911-und-ferrari-daytona-entfuehren-sie-zurueck-ins-jahr-1972>
© Classic Driver. All rights reserved.